© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wechselndem Erfolge umstrittene Frage wurde mir beim Anblick einer recht kostbaren Varietät des Kieler Museums ins Gedächtniss zurückgerufen, und möchte ich mir in Bezugnahme auf genannten Falter einige Worte zu obiger Frage erlauben.

Wenn man die Entwickelungsstadien genannter Species ihrem äusseren Habitus und ihrer Lebesnweise nach auch einer nur oberflächlichen, vergleichenden Betrachtung unterzieht, so dürfte es sicher gerechtfertigt erscheinen, an ein mögliches Varietätsverhältniss zu denken. Während schon die Jugendzustände grosse Aehnlichkeit resp. völlige Uebereinstimmung zeigen, (die Raupe der Cleopatra zeichnet sich nur durch stärker hervortretendes Blau und durch bestimmtere, weisse Flecken aus), kommt dieselbe bei den Faltern selbst, man möchte sagen, vollständig zum Durchbruch. Bei höchst ähnlicher Unterseite, (dieselbe variirt häufig in helleren oder dunkleren Tönen der bald mehr gelblichen, bald mehr grünlichen Färbung), zeigt auch die Oberseite bei den ♀ keine besonders bemerkenswerthen Verschiedenheiten; nur das ♂ der Cleopatra zeichnet sich bekanntlich durch eine orangefarbige, die Oberseite der Vorderflügel bis nahe an den Rand ausfüllende Bestäubung aus. Ein geringer Unterschied, welcher sich zu Gunsten der Cleopatra in der Grösse zeigt, ist nur von ganz minimaler Bedeutung. Trotz dieser übereinstimmenden Merkmale scheint man in neuerer Zeit geneigt, Cleopatra als besondere Art anzusprechen; vielleicht veranlasst durch besonders schwerwiegende, mir nicht bekannte Gründe. Dennoch dürfte Cleopatra doch nur als Varietät aufzufassen sein. Bei Durchsicht der Lepidopteren des zoolog. Museums zu Kiel fiel mir, wie bereits gesagt, nämlich eine vor einigen Jahren in Holstein gefangene Varietät von Rhamni auf, welche der Cleopatra äusserst gleicht. Es treten schon im allgemeinen nicht selten kleinere und grössere Flecken röthlicher Färbung auf der Oberseite der Vorderflügel von Rhamni auf; die dunkelorangefarbige Bestäubung dieser Varietät aber zeigt genau die Lage und Grösse wie bei Cleopatra. Die Unterseite scheint die geringen Unterschiede beider Species zu vereinen. Im Uebrigen zeigt der Falter auf der Ober- und Unterseite eine dunkle, man möchte sagen, eine schmutzige Bestäubung der Grundfarben, welche bekanntlich für Varietäten aus höheren, kälteren Gegenden im Vergleich zu solchen aus niederen, wärmeren Orten oft charakteristisch ist. Mag diese Varietät nun durch besondere Nahrung der Raupe, durch abweichende klimatische oder örtliche Verhältnisse herbeigeführt sein, jedenfalls dürfte derselbe als Beweismittel für das Varietätsverhältniss der Cleopatra angeführt werden können, denn niemand wird im Ernste behaupten wollen, dass eine Cleopatra im Jugendzustande hierher eingeschleppt sei und durch die veränderten Lebensbedingungen zu obiger Varietät abgewichen ist. Kann aber hier durch äussere Einflüsse, welche sich unserer Beobachtung entziehen, zufällig eine Cleopatra ähnliche Varietät, ich möchte sagen, eine Cleopatra selbst entstehen, warum sollte sie nicht im südlichen Europa, wo jene äusseren Einflüsse vielleicht günstigere Gelegenheit zur Einwirkung haben, dauernd entstehen können, ein Fall, welcher auch sonst nicht selten vorkommt, wie bei Apatura Ilia Var. Chlythie, ein Beispiel, welches ähnlich und allgemein bekannt ist.

Es ist mir leider nicht bewusst, ob ähnliche Varietäten auch sonst beobachtet wurden; zutreffenden Falles bitte ich die Herren Lepidopterologen, eine Beschreibung an dieser Stelle zu veröffentlichen.

Chr. Schröder. M. 1233.

Lepidopterologische Miscellen.

Von L. Krulikowsky.

(Fortsetzung.)

6. Lycaena Icarus Rott., ab. ♀ Casanensis Krul. Diese ausgezeichnete Varietät habe ich nach einem einzigen, bei Kasan gefangenen Exemplare in Bull. de la Soc. Imper. des Natur. de Moscou 1890, II., Tafel VIIIe. beschrieben (leider ist die Abbildung verfehlt: die blaue Grundfärbung hat ein ganz anderes Colorit und die gelbrothen Makeln auf den Hinterflügeln sind zu gross). Hier will ich eine neue, kurze Beschreibung, die auf fünf Exemplare aus Gouv. Wiatka begründet ist, geben. Die Vorderflügel sind schwarzbraun, zuweilen mit blauer Bestäubung der Basaltheile und im Discus. Die gelbrothen Fleckchen am Aussenrande, wenn sie vorhanden, sind sehr klein. Die Hinterflügel sind von hübscher himmelblauer Farbe mit einigen schwarzen Punkten am Aussenrande, die oberen haben kleine, gelbrothe Möndchen. Die Rippen dieser Flügel sind bei etwas abgeflogenen Stücken schwarz. Die Franzen sind weiss. Die Unterseite wie beim Typus.

7. Bombyx Neustria L. Die hellgelbe Form dieser Art war ungemein häufig bei Malmisch (Gouv. Wiatka) vom 15. Juni bis 8. Juli dieses Jahres. Unter anderen habe ich zwei ♂♂ gefangen, die nur eine Grösse von 6, und 8 Mm. besitzen, während die normalen Exemplare aus dieser Lokalität 14—18 Mm. erreichen. Die dunklere Form habe ich nie gefunden.

8. Bryophila Umovii Ev., var. Colorata Krul. (Schr. d. Uralschen Ges. d. naturf. Freunde, XII. S. 71, russisch). Diese Varietät ist kleiner als die typischen Stücke der Br. Umovii. Die Vorderflügel sind etwas schmäler und von mehr intensiv grüner Farbe (fast desgleichen Colorits wie bei Br. Algae v. Calligrapha). Die Zeichnung gleicht dem der Art, aber der basale halbe Querstreif (der beim Typus aus zwei Möndchen besteht) fehlt und nur ein kleines, dunkles Fleckchen am Vorderrande zeigt seinen Platz an. Die Saumpunkte sind sehr schwach angedeutet. Die Hinterflügel sind einfarbig grau. Die Franzen aller Flügel hellgrau. Die Unterseite wie beim Typus. Der Thorax grünlich. Der Hinterleib einfarbig gräulich, ohne Schöpfchen an dem After (beim Typus „abdomen fasciculis tribus albis, apice nigris ornatum est“: Bull. de M. 1846, III. p. 86). 1 ♀ Coll. Nikitin. Jjevsk. Gouv. Wiatka.

(Forts. folgt).

Vom Büchertische.

Von »Die Raupen und Schmetterlinge Europas« von Dr. E. Holmann sind Heft 10 und 11 erschienen.

Dieselben bringen die getreuen und lebenswahren Abbildungen der Raupen und Puppen aus den Gruppen Arctiidae, Notodontidae, sowie die ersten Noctuen-Gattungen. Zeichnung und Colorit sind mit einzelnen wenigen Ausnahmen, wie z. B. bei D. Velitaris und Sp. Fuliginosa vorzüglich und gestatten müheloses Bestimmen nach den Abbildungen.

Neu eingetretenen Herren sei mitgetheilt, dass die Buchhandlung von E. Berger, Guben das Werk zu bequemen Bezugsbedingungen liefert. R.

Quittungen.

Bis zum 8. August gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1891 bis 30. September 1891 von No. 88 (gut 70 Pf.) und 742 je 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 von No. 275. 298. 448. 542. 543. 609 (gut 2,45 M.) 845. 871. 1034 (gut im Ganzen 6,90 M.) 1061 und 1238 je 5 M.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Juli 1891 bis 30. Juni 1892 von No. 1237. 1240. 1243 (gut 1 M.) 1244. 1246. 1250 und 1251 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Juli 1891 bis 31. December 1891 von No. 1241 und 1249, je 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. October 1891 bis 30. September 1892 von No. 1136 3 Rbl.

Als Guthaben von No 30. 1012 und 1041 je 1 M. No. 642 1,90 M. No. 930 1,40 M. No. 1137 2 M. No. 1147 1,10 M.

Als Eintrittsgeld von No. 1237. 1238. 1240. 1241. 1243. 1244. 1246. 1249. 1250 und 1251 je 1 M

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 1242 und 1246 je 30 Pf. Von No. 1244 25 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann, Guben, Kastaniengraben 8.

Unterstützungs-Fonds.

Es gingen ein von Mitglied 1 2,20 M. 144 1,80 M. 213 2 M. 255 60 Pf. 609 2,50 M. 706 1.50 M. 1047 1 M. 1061 1,40 M. 448 4 M. Zusammen 17 M. Bestand 292 M. 94 Pf.

H. Redlich.

Neue Mitglieder.

Vom 1. Juli 1891 ab.

No. 1244. Herr Carl Kendrick, Architekt, Hirschstr. 1, Karlsruhe, Baden.

No. 1245. Herr Gerorgii, Postsekretair, Strassburg, Elsass.

No. 1246. Herr Paul Simon, in Firma Albin & Paul Simon, Marktschloss, Halle, a. S., Deutschland.

No. 1247. Herr Ernst Stieber, Tischlermeister, Fürstenstrasse 19, Berlin, Deutschland.

No. 1248. Herr H. O. Fiebiger, Bildhauer, Königsberg i. d. Neumark, Deutschland.

No. 1249. Herr Wilhelm Reich, Architekt, Belfortstr. No. 15, Karlsruhe, Baden.

No. 1250. Herr Emil Kunnert, Lehrer, Traiskirchen a. d. Aspang-Bahn, Nieder-Oesterreich.

Briefkasten.

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigefügt werden, wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Herrn Dr. B. Ihre zur Veröffentlichung in heutiger Nummer bestimmte Erklärung dürfte etwas post festum kommen, da die Vollmachten nun wohl zu 99% ertheilt sind.

Im Uebrigen verstehe den Zweck nicht recht. Wenn Sie gegen einen der eingebrachten Anträge zu stimmen beabsichtigen, so ist dies Ihr gutes Recht, welches unbeirrt zum Ausdruck zu bringen, Ihnen freisteht. Das gleiche Recht unbeeinflusster Abstimmung steht aber auch den übrigen Mitgliedern zu.

Die Anträge sind ohne jede Einwirkung pro oder contra, durch das Vereinsorgan zur allgemeinen Kenntniss gebracht worden.

Es ist also wohl anzunehmen, dass die Herren, welche für irgend einen Antrag ihre Stimme abgeben, dies ebensogut aus eigener Ueberzeugung thun, als diejenigen Mitglieder, welche durch Nichtertheilung einer Vollmacht sich dagegen erklären.

Im Uebrigen bin ich, wenn bei Diskussion des beregten Antrages »Ueberweisung einer Summe aus Vereinsmitteln an den Unterstützungsfonds« seitens der Generalversammlung keine Sympathien hierfür sich zeigen sollten, bereit, diesen Antrag zurückzuziehen und seine Förderung der privaten Wohlthätigkeit zu überlassen.

Die von Ihnen geltend gemachten Gründe erkenne ich voll an; ich sollte aber meinen, dass, wenn der Verein durch seinen Fonds im Stande ist, bei dem Tode eines Mitgliedes eine werthvolle Sammlung vor dem Zerstreuen in alle Winde zu retten, dies auch ganz gut als ein Werk im »Interesse der Wissenschaft« gelten könnte. R.

Inserate.

Section Guben.

Montag, den 17. August 1891, Abends 8 Uhr, bei *Kaminsky*

Versammlung.

Besprechung der Anträge für die General-Versammlung.

Erscheinen auch auswärtiger Mitglieder erwünscht. **H. Redlich.**

Section Berlin.

Mittwoch, den 19. August 1891: Abends präc. 8½ Uhr,

Versammlung

im Rathskeller.

Magen. *Reehten.*

Lepidopterologie.

Günstige Gelegenheit.

Im Tausche für Exoten habe eine Anzahl nachstehend genannter guter Arten erhalten (tadellos, frisch, in Düten), die zu ⅔ Katalogpr., also mit 75% Rabatt abgeben kann, n. A.: Parn. Rodius, Apollonius, Charltonius, Delphius, Staudingeri, Eversmanni, Infernalis, Ism. Helios, Antoch. Pyrothöe, Leuc. v. Altensis, Col. Eogene, Pamiri, Zyg. Cocandica u. v. m. **H. Redlich**—Guben.

Raupen: Las. Pruni, Dtzd. 1,20 M., Hyp. Rectilinea, Dtzd. 1,50 M., Mam. Persicaria, Dtzd. 30 Pf., Agrot. Sigma (Signum) à Dtzd. 60 Pf. Eier von Em. Grammica (Striata), Dtzd. 40 Pf., Hhyp. Melanaria, Dtzd. 75 Pf., biete an **Emil Jahn**, Cottbus.

Urticas Falter, à St. 2 Pf., Jo 2 Pf., in Düten à Dtzd. 15 Pf., Lubricipeda gespannt à 15 Pf., B. Quercus Räupchen, à Dutzend 30 Pf., Cajaräupchen, Dtzd. 10 Pf., Lubricipedaräupchen, Dtzd. 40 Pf.

Gespannte Falter: Caja 10, Mi 5. Grossulariata 15, Ocellata 15, Polyxena 15, Bucephala 10, Podalirius 15, Nupta 10, Neustria 5 Pf. **E. Herfurth**, Apolda.

Insektenkasten, Spannbretter

und andere Sammelgegenstände in sauberster Arbeit. Specielle Verzeichnisse auf Wunsch.

W. Niepelt, Freiburg Zirlau, Preuss. Schlesien.

Cer. Matura Eier,

à Dtzd. 30 Pf. **Emil Jahn**, Cottbus.

Entfettungsstoff

für Schmetterlinge (siehe Bericht in No. 23 der Zeitschrift) stelle ich jetzt auf Wunsch vieler Mitglieder zum Verkauf her und gebe Portionen zum Entfetten von 150—200 Faltern gegen Einsendung von 60 Pf. (35 Kr.; 75 Cent) in Briefmarken franco ab.

Alexander Bau,

Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Gebrauchsanweisung: Die fettige Stelle wird mittels Pinsels mit Benzin bestrichen, sofort das Pulver aufgestreut und dieses nach dem Verdunsten des Benzins abgeblasen und etwaige Reste mit trockenem, weichem Pinsel abgekehrt.

A. Kricheldorff,

Berlin S.,
135. Oranienstrasse 135,
Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w. Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praeparirung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

Psil. Monacha Falter I. Qual.

in Düten, 100 St. 1 M., franco gegen Einsendung des Betrages ev. Tausch, giebt ab **E. Hunn**, Rixdorf, Ziethenstr. 60.

Puppen von Gort. Ochracea,

Dtzd. 1,80 M., Nonag. Nexa. à St. 35 Pf., Dtzd. 3,50 M., Plus. Asclepiates, Dtzd. 2,25 M.

A. Kaempfe, Berlin N., Kesselstrasse No. 20.

Puppen von Sm. Tiliae,

à Dtzd. 1,75 M., Porto extra.

F. Höpel, Mühlhausen i. Thür., Tilesiusstrasse 63.

A. Cynthia Raupen u. Prorsa Puppen vergriffen. **E. Gattner.**

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Europäische Lepidopteren.

Kann folgende Arten in guter Qualität meist in Anzahl abgeben. Die mit II bezeichneten Stücke sind noch sehr gut, meist nur etwas älter. Preise in Pfg. P. Machaon 15, Xuthulus ♀ II 300, T. Cerisyi II 40, Polyxena 12, Rumina II 40, J. Helios II 200:300, P. Apollo 15, Apollonius ♀ 500, A. Crataegi 7, P. Rapae 4, Napi 6, Z. Euphemc ♀ 100, L. Sinapis 4, C. Hyale 6, Exate 40, Thisoa ♀ 250, Romanovi ♀ 900, Pamiri ♀ 600, B. Rhamni 4, P. Virgaureae 5, Gordius 35:45, Dorilis 7, Phlaeas 5, Helle 15, L. Aegon 5, Argus 7, Phlaon 80, Coelestina 200. Eroides 30, Icarus 4, Coridon 5, Damon, 7, Minima 7, Semiargus 7, L. Celtis 20, A. Iris 30, Ilia 40:80, Clytie 20, Metis 70, L. Populi 30:40, Camilla 30, Sybilla 12, V. Levana 7, C. Album 7, Xanthomelas 25, Antiopa 6, Atalanta 10, Cardui 5, M. Maturna 15, Aurinia 5, Cinxia 5, Daphne 30, Aglaja, 7, Niobe 15, Eris 10, Adippe 15:20, Loadice ♀ 50, Sagana ♀ II 150, M. Galathea 5, Japygia 50, Suwarovius 65, Pherusa 50, Plesaura 70, do. Forme Intermedia 70, E. Melampus 12, Medusa 7, Afra 30:50, Goante 15, Adyte 20, Tyndarus 7, S. Briseis 12, Prieuri ♂ 100, Uagoni ♀ 220, E. Lupinusr 40:60, C. Leander 30, T. Phryne ♀ 50, H. Thaumas 7, Sylvanus 7.

Sphinges: Atropos 120, Convolvuli 30, Ligustri 15, Pinastri 12, Vespertilio 50, Galii 25, Euphorbiae 10, Livornica 60, Elpenor 10, Tiliae 15, Ocellata 12, Populi 12, Croatica 70, Bombyliformis 20, J. Heydenreichi 25, Z. Exulans 12, Trifolii 7. Filipendulae 5, Transalpina 25.

Bombices: S. Kuhlweini 30. G. Quadra 10, E. Striata 12, C. Dominula 10, Caja 10, Villica 12, Purpurata 10, Hebe 25, Spectabilis 60, Pudica 40, Fulginosa 10, Luctuosa 70, O. Dubia 60, P. Eremita 50, O. Detrita 15, B. Populi 20, Neustria 7, Lanestris 12, Trifolii 25, Quercus 12, Rubi 12, C. Dumi 40, L. Potatoria 12, Populifolia 120, Aestiva 120, Brunnea 50, E. Versicolora ♂ 20, S. Pavonia 15, Caecigaena II 70, A. Tau 12, Fere Nigra II 180, D. Harpagula 15, H. Erminea 60, Vinula 10, Delaroici 70, N. Tremula 12, Ziczac 10, Trepida 20. Torva 40, Argentina 60, C. Pithyocampa 25, G. Derasa 20, Flavicornis 10, Or 10, A. Ruficollis 20, Diluta 25.

Noctuae: D. Coryli 6, A. Aceris 5, Leporina 7, Megacephala 7, M. Orion 15, P. Coenobita 35, A. Signum 10, Pronuba, Innuba 10, Neglecta 70, Triangulum 7, Baja 15, Cohaesa 40, Exclamationis 7, Christophi 200, Trux 25, Ypsilon 5, M. Nebulosa 10, Oleracea 5, Siccanorum II 300, A. Lüneburgensis, 350, Nigra 40, A. Vetula 80, P. Cannescens 120, Chi 10, H. Porphyrea 15, Adusta 20, H. Scita 60, M. Maura 35, H. Xanthenes 200, L. Putrescens 60, C. Exigua 40, Seleni 120, A. Livida 30, D. Oo 20, X. Cerago 10, O. Fragariae 50, Silene 12, S. Libatrix 5, H. Socia 20, Zinkenii 70, Ornithopus 10, C. Vetusta 12, Exoleta 15, C. Lactucae, 40, Umbratica 7, P. Moneta 10, Zosimi II 200, Cat. Fraxini 35, Elocata 20, Nupta 15, Sponsa 20, Electa 25, Paranympha 50, Agamos 50, Nymphagoga 35.

Geometr.: U. Sambucaria 20, Egea Provata 60, Eucosm. Montivagata 120.

Versandt gegen Nachnahme. Bei 10 M. Packung frei. Bei 20 M. Packung u. Porto frei. Nichtconvenirendes nehme stets franco retour. Bei Anfragen erbitte Rückporto.

Nennung einiger Ersatzstücke für event. Vergriffenes erwünscht.

F. Staedler, Nürnberg, M. 1018, Maxfeldstrasse.

Eier von Lycaena Arcas (im Freien gefunden), pro Dtzd. 20 Pf.
Julius Breit, Cavalleriestrasse 20.

Quercifolia Räupchen, à Dtzd. 60 ₰, ferner in geringer Anzahl: Bicuspis à 1,50 M., Not. Bicoloria 20 ₰, Cecropia 15 ₰ à St., **Puppen**: Kreuzung von Erminea ♂ und Vinula ♂ à St. 1 M.
H. Redlich—Guben.

Gesucht:

Puppen überwinternder Arten im Tausche gegen Falter von Col. Helichta, Erate, Lyc. Coelestina, Ap. Metis, Arg. Laodice, Mel. Japygia, Plesaura, Arct. Spectabilis, Org. Dubia, Las. Aestiva, P. Coenobita, Agr. Christophi, Mam. Siccanorum, Hydr. Xanthenes, Xyl. Zinkenii, Euc. Montivagata, sowie Pap. Buddah, Nephelus, Philenor, Hyperch. Io u. s. w.
Ludwig Endres, Nürnberg, Maxfeldstrasse 34.

Puppen, Ach. Atropos, à St. 50 ₰. Sofort

Carabus v. Helleri Glb.

à St. 20 Pf., Nova var. ex Hungaria. — L. Pruni Raupen, à St. 10 ₰.
C. Kelecsényi, Tavarnok, via N. Tapolcsan, Ungarn. Mitgl. 97.

Gut befruchtete Eier von schönen, starken Faltern **Act. Luna**, pro Dutzend 80 Pf. incl. Porto, und Sat. Yamma mai, pro Dtzd. 55 Pf., giebt ab
Ad. Hauffe, Dresden N., Schillerstrasse 18. I.

Offerire
Bomb. Mori Schmetterlinge à 6 ₰, Eier 1000 St. 65 ₰, 500 St. 40 ₰.
E. Tieke, Friedrichshagen.

Seltenheit!

Dem Meistbietenden offerire ein paar wunderschöne tadellose A. Rubiginosa, gespannt und ein paar ungespannte S. Thelamon aus Ost-Sibirien.

Ferner schöne ungespannte Coenodonnes Hochingii aus Calcutta.

A. Spada, Zara.

Von Hyp. Rectilinea Raupen, à Dtzd. 1,50 M. Las. Pruni Raupen, Dtzd, 1,20 M., Melanaria Raupen, Dtzd. 0,75 M.. gebe ab.
Emil Jahn, Cottbus.

Yama-mai Eier, 1 Dutzend 75 ₰, giebt ab
Müller, Frankfurt a. O., Bergstrasse 54.

Schmetterlingsbilder.

Auf mehrfache Aufforderung habe ich von den im Besitze des Herrn Redlich befindlichen, die allgemeinste Bewunderung erregenden plastischen Schmetterlingsbildern (Blumenkörbe) photographische Aufnahmen gefertigt.

Diese Bilder (Kabinetformat), in höchster, künstlerischer Vollendung, bilden den feinsten und originellsten Schmuck für Schreibtische, Alben u. s. w.

Ich gebe dieselben an Mitglieder zum Preise von 1,50 M. pro Stück, im Tausche gegen besseres Zuchtmaterial zu 2,50 M. ab. Porto 20 Pf.

Biegner & Co., Hofphotographen, Guben. M. 534.

Eier von A. Pernyi. à Dtzd. 15 ₰., 100 St 1 M., Porto 10 ₰, hat einige Hundert abzugeben
Friedrich Seidel, Bodenbach. Mitglied 707.

Unterzeichneter offerirt gesunde Puppen: Gort. Flavago, per Dtzd. 2 Mark franco. Frische Falter, diesjährige Zucht von Psil. Eremita, H. Bicuspis und Erminea, Plat. Ceanothi, Las. Betulifolia u. Populifolia, Plos. Diversata, Plus. Festucae, Lim. Populi, Orrh. Fragariae, Van. Xanthomelas zu ½ der Catalogspreise.

Adolf Schneider, Eibau (Sachsen).

Habe abzugeben Eier von Las. Potatoria, à Dtzd. 15 und Las. Pini, à 10 Pf. Porto 10 Pf. Raupen von Deil. Euphorbiae (puppenreif) à Dtzd. 60 Pfg., Amph. Betularius, à Dtzd. 50 Pf., Porto u. Verp. 25 Pf., Betrag nach Erhalten.

Suche ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Werk über die Käfer Deutschlands, mit ausführlichem Text oder guten Abbildungen billig zu erwerben. Angeboten sehe entgegen.

C. Wolff, Krotoschin, Zdunyerstr. 507.

Eier v. Zyg. Carniolica 20, Lonicera 20, L. Quercifolia, à Dtzd. 20 Pf., (im Freien gefunden) Puppen v. Orrh. Fragariae 35, Anth. Pernyi 25, B. Hirtarius 8, Euch. Jacobaea 8 Pf. à Stück.

Im Lauf dieses und nächsten Monats Eier v. M. Maura 30, Cat. Electa 30, Sponsa 25, Promissa 35, Fraxini 30, Nupta 10, Hera 20, Porphyrea 20 Pf. à Dtzd. Puppen v. Ach. Atropos 60 u. Sph. Convolvuli 35 Pf. à Stück. Porto und Verpackung extra.

Th. Zehrfeld, Stuttgart, Stöckachstr. 10, I.

Im Tausch 60 Stück Argentea (Silbermönch) à 20, Purpurata, à 40, Hebe à 50, Micro Lepid. 100 Arten 31, 200 Art. anderer Lepid. 11, 200 Euphorbiae Puppen à D. 1 M., eine grössere Partie schädlicher Lepid. u. andere gut präparirter Insekten. Gesucht wird per Casse oder auch Tausch 2 Sm. Quercus, 2 Nerii, 2 Atropos, 1 Att. Atlas.

Otto Anton, Frankfurt a. O., Junkerstr. No. 14.

Einen

Krönungsthaler,

(1861) sehr gut erhalten, sowie Raupen von Am. Betularius, Dtzd. 50 Pf., Porto und Verp. 20 Pf. giebt ab
der Vorsitzende des wissenschaftl. Vereins für Sammelwesen Apolda

---

Stauropus Fagi Raupen, sehr gut gepflegt, abzugeben, desgl. Caja Räupchen von ♀ fast ohne Weiss 100 St. 50 Pf. Puppen von Cnc. Seorophulariae 60 Pf., Tapsiphaga 1,20 M. per Dzd. Porto extra.

Ferd. Voland, Berlin, Frankfurter Alle 74.

---

100 St. Puppen Anth. Pernyi, à Ddz. 1 M. 50 Pf., im Tausch 3 M., 100 Stück Falter Hab. Scita (spf. e. l. 1891) ½ Ddz. 3 M., im Tausch 6 M. Weniger als 1 D. Puppen oder ½ Dzd. Falter wird nicht abgegeben. Porto extra, Packung frei.

H. Preisler, Blottendorf in Böhmen, Mitglied 1003.

Raupen ziemlich erwachs. T. Polyphemus, pro Stk. 50 Pf. In 8 bis 10 Tagen Puppen, à 60 Pf. ohne Porto und Verp. Spb. Pinastri und D. Pudibunda R. zu kaufen gesucht!

E. Vasel, H. Münden, Forstakademie.

Puppen:

Cnethoc. Pinovora in grosser Anzahl, Dtzd. 3 M., à 10 Stück **Actias Luna**, à St. 70 Pf., Porto 20 Pf.
C. Krieg, Brandenburg a. H., Kl. Gartenstrasse.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Das. Abietis

Puppen, pro St. 50 Pf., später Eier, pro Dtzd. 60 Pf., offerirt
Puder, Dobrischau bei Prieborn.

Raupen von D. Euphorbiae,

à Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf., auch im Tausch, Porto extra, giebt ab
A. Loerke, Berlin S. O., Oppelnerstr. 31. III.

Gesucht werden lebende Raupen (am besten $^3/_4$ erwachsen) von Erminea, Tiliae, Pinastri, Atropos, Convolvuli, Nerii u. a. gegen baar od. im Tausch gegen präp. Raupen, Süd-Tyroler und hies. Schmetterl. etc. Angebote (Stückzahl und Preis) an
H. Gleissner, Berlin W., Kurfürstenstr. 160 p.

Gegen baar oder Tausch
Falter von Cat. Fraxini, Dominula, Pavonia, Iris, B. Quercus, Achine, Van. Polychloros, Polyxena und Van. Prorsa, letztere auch in Düten à 5 Pf.

Gegen baar den halben, im Tausch den vollen Standinger-Preis.

Auch habe ich Puppen von Deil. Porcellus 1 Stück 20 Pf. abzugeben. Porto extra. *Wilh. Lamprecht*, Brötzingen, Baden, Landstrasse 54.

Schmetterlinge und Käfer,

gewöhnliche deutsche Arten, die Hauptvertreter, zur Zusammenstellung von Lehrsammlungen, tauschen wir ein gegen exot. Schmetterlinge und Käfer.
Linnaea, Berlin, Luisenplatz 6.

Tausch-Gelegenheit.

Ich benöthige noch immer verschiedene Arten von Lepidopteren der europ. Fauna, auch gewöhnliche Arten in Anzahl. Off. mit Angabe der Art und Stückzahl erbeten. Tauschlisten sodann franco. Auch **kaufe** ich seltenere Lepidopteren und lebende Puppen fast jeder Arten gegen baar. Auf Wunsch werden auch seltenere Falterarten im Tausch gegeben und bittet um Offerten
Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstrasse 33.

Puppen von Caloc. Solidaginis,

das Dtzd. 1,50 M., Porto 10 Pf.

Räupchen von Aplecta Occulta,

das Dtzd. 50 Pf., Porto 20 Pf.

v. Mamestra Tincta,

das Dutzend 60 Pf., Porto 20 Pf.

v. Mamestra Thalassina,

das Dutzend 50 Pf., Porto 20 Pf.

Futter bei letzteren drei: Löwenzahn, L. taraxacum.

Ferner überweise für den Unterstützungsfonds den Betrag für 200 St. Räupchen v. Apl. Occulta.
Rud. Hartmann, Märien bei Zeulenroda.

Thais Polyxena Puppen,

gesund und kräftig, à Dtzd. 90 Pf., 100 Stück 7 M., von Caecigena Puppen ist noch ein kleiner Vorrath zu haben à St. 1 M. 50 Pf., halbes Dutzend M. 8,50. Porto und Verp. 20 Pf. S. Spini à Dtzd. M. 2,50.

Empfehle auch meinen Vorrath an österr. und dalmatin. Lepidopteren zu sehr mässigen Preisen und garantire für tadellose Waare.

Preislisten werden auf Wunsch franco zugesandt.
Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstrasse 33.
Briefmarken werden in Zahlung genommen.

Puppen von Van. Cardui,

à Dtzd. 40 Pf. excl. Porto, offerirt
C. Calbe jun., Weimar.

Kräftige Puppen!

A. Pernyi (sehr gross) 1,40 M., Versicolora 3 M, Polyxena 1 M. p. Dtzd., Sat. Spini 30, Agl. Tau 20 Pf. per Stück. Bei Abnahme von wenigstens 1 Dtzd. Porto und Verpackung frei, sonst 20 Pf. Eier von A. Pernyi 100 Stück 70 Pf. Raupen von A. Pernyi (1. Häut.) 100 St. 1,20 M. Porto und Verp. frei.

Wegen baldiger Abreise ersuche rückständige Zahlung mir spätestens bis 22. August einzusenden.

Ganz besonders aufmerksam mache jene Herren, welche es trotz aller Mahnungen und Drohungen nicht einmal der Mühe werth fanden, mir zu antworten, dass selbe ohne Ausnahme in No. 11 mit vollem Namen erscheinen werden.
Franz Knechtel, Glasmaler, Steinschönau, Böhmen.

Lasioc. Ilicifolia Puppen,

à Dtzd. 10 M., sowie sauber präparirte Raupen dieser Art à St. 1 M., giebt ab
L. Lehrbaum, Meerane i. Sachsen, Rothenberg 103.

Habe abzugeben Puppen von S. Luctifera Dtzd. 2 M., Non. Typhae 1,50 M., Non. Cannae 2,50 M., Geminipuncta 1,50 M.

Auch im Tausch gegen mir convenirendes.
Wilhelm Wegener, Berlin, N., Rügenerstrasse 9.

Habe noch Puppen abzugeben für baar: von Pt. Plumigera à 15 Pf., Porto u. Verpackung 25 Pf., u. Deilephila Galii Raupen à 15 Pf. Kistchen 30 Pf. Porto nach der Entfernung.
A. Grüssbach, Entomolog, Schreiberhau.

Eier von Zyg. Peucedani, à Dtzd. 10 Pf., Räupchen von J. Statices, à Dtzd. 5 Pf., 100 St. 30 Pf., A. Pernyi Raupen à Dtzd. 50 Pf. Später Eier von Fraxini, à Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 M., Cynthia Eier à Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M. Porto extra.

Alles auch im Tausch gegen Eier, Raupen oder Cocons von Cecropia, Promethea, Polyphem, Hyp. Jo, Att. Atlas, Orizaba, Yamamai oder anderes Zuchtmaterial.
P. Schmidt, Frankfurt a. O., Holzhofstrasse 4 a.

Im Tausche giebt ab Puppen u. Schmetterlinge v. Pl. Festucae, sowie halb erwachsene Raupen von S. Porcellus, auch 2—3 Dtzd. Rubi Raupen.

Gegen baar werden Festucae Puppen mit 20 Pf. per St., Porcellus Raupen mit 90 Pf. per Dtzd. excl. Porto und Verp. berechnet.
Gg. Tönges, Offenbach a. M., Linsenberg 1. M. 655.

Gebe ab
Puppen von Nonagria Nexa,

Stück 35 Pf., Dtzd. 3,60 M. excl. Porto u. Verpackung. *G. Blume*, Berlin N., Swinemünderstrasse No. 138.

Puppen von Bomb. Trifolii,

à Dtzd. 1,75 M.

Eier von Las. Pruni,

à Dtzd. 50 Pf.

R. Calliess, Guben, Wilhelmsplatz 3.

Att. Cynth. Raupen,

Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., giebt ab
F. Rohleder, Aschersleben, Wilhelmstrasse.

Eier Acr. Euphorbiae

à Dtzd. 20 Pf., giebt ab
Wilh. Schweizer, Zeitz, Wasservorstadt 8.

Antherea Pernyi Eier,

Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M., giebt ab, auch im Tausch. *Herm. Sander*, Erfurt, Moritzgasse 30.

Offerire Raupen v. Harp. Vinula à Dtzd. 60 Pf., Puppen v. Gort. Ochracea 1,50 M., Non. Arundinis 1,25 M. Euch. Jacobaeae 75 Pf. Südamerik. Schmetterlinge in Düten 50 St. 9 M., 100 St. 17 M., gemischt mit indo-austral. u. afrikan. 50 St. 10 M., 100 St. 20 M., Porto 25 Pf. gegen Voreinsend. oder Nachnahme. Auswahlsendungen von gespannten europäischen und exotischen Schmetterlingen jederzeit zu sehr billigen Preisen. *H. Littke*, Breslau, Vorwerksstrasse No. 14.

Räupchen von Att. Cynthia,

à Dtzd. 15 Pf., Porto und Emballage extra, versendet *H. Kalbe*, Hamburg, Kajen 22 III.

Verein für Käfer- u. Schmetterlingskunde für das nördl. Böhmen.

Abzugeben auf Tausch gegen mir fehlendes Material: Falter: Machaon, Polyxena, Crataegi, Hyale, Iris, Populi, Antiopa, Atalanta, Ligustri, Vespertilio, Galii, Elpenor, Tiliae, Ocellata, Versicolora, Pyri, Caecigena, Pavonia, Tau, Nupta, Electa, Fraxini, Cerysi, Perny, Cynthia, Promethea, Cecropia, Luna, Polyphemus, H. Jo u. Imperialis, baar zu halben Catalogspreis.

Ferner gegen baar: Puppen von Perny, à St. 20 Pf., H. Jo, à Dtzd. 60 Pf., Agl. Tau à St. 20 Pf.
Carl Freyer, Rumburg.

EIER

von Harp. Furcula, à Dtzd. 50 Pf., Porto extra, giebt ab *Humpert*, Bochum.

Eier von Yama-mai,

von prachtvol gelben Faltern, das Dutzend 80 Pf., offerirt *R. Dietzius*, Bielitz, Oesterr. Schl.

Reichhaltige
Schmetterlingssammlung,

worunter 5 Atropos, 4 Fraxini, Lineata etc., sowie eine kleinere Käfersammlung und ein grosser Raupenzuchtkasten, giebt gegen baar billig ab *R. Unzicker*, Pharmazeut, Elisenhof b. Ehrenbreitstein a. Rh. Mitglied 1065.

Folgende kräftige Puppen noch am Lager:

In Kreutzer per Stück.

C. Alchymista 30, O. Lunaris 15, Th. Polyxena 15, Crokaego 15, Anthirinni 20, Lapidea 30, O. Thirrhaea 30, C. Xeranthemi 24, Pudica.

Recht schöne Dalmatiner Pyri

10 Kreutzer.

In einigen Tagen folgende Raupen abzugeben: Smer. Quercus 25 Kr., auf Steineiche, Albovenosa 20 Kr., an Gräsern, Leucogaster 35 Kr., an Lotus, Convolvuli 20 Kr., an Lotus. **A. Spada** in Zara.

Raupen: kleine von Cecropia von starken Faltern, pro Dtzd. 60 Pf. Kreuzung Zatima ♀ Lubricipeda ♂ à Dtzd. 1,50 M., erwachsen. Porto u. Verpackung 20 ₰.
Gg. Gärtner, Offenbach a. M.

Gebe noch ab:
Lanestris Puppen Dtzd. 50 Pf, Bomb. Mori Eier 100 St. 40 Pf. excl. Porto u. Packung.
A. Langenberg.

Zu beziehen durch Herrn
Emil Jahn, Cottbus.

Pl. Matronula ♀.

Derjenige Herr aus dem Voigtlande, welcher mir 2 Stück davon anbot, wird freundlichst gebeten, mir noch einmal Nachricht zu geben, da die Karte auf der Post verunglückt war und Namen nicht zu erkennen ist.
Emil Milker, Gera.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Coleopterologie.

Carabus bucephalus 25, irregul. 10, v. pseudoviolac. 30, variolos. 20, catenul. 10, auronitens 10, hispanus 80, nitens 15, pomeranus 40, Ulrichi 10, cancelat. 5, exisus 20, emargin. 50, aurocuprens 50, Sacheri 100, Scheidleri 10, Bradic. placid. 20, Calopter. Prevosti 15, Sphodrus leucophtalm. 20, Dytic. latissimus 30, Hydroph. piceus 5, Staphil. caesar. 5, Necroph. humata 5, interruptus 10, Byturus rosae 5, Anthr. scrophulariae 5, Byrrhus pillula 5, Hyster 4 mac. 10 Pfennig per Stück. *Hugo Raffesberg*, Podhragy, via Nagy Tapolcsan Ungarn.

Habe abzugeben folgende tadellose, ungenadelte Käfer: 500 Saperda carcharias à 10 ₰, 30 Luc. cervus ♀ à 10 Pf. 100 Aromia moschata à 5 ₰, 20 Calos. sycophanta à 10 Pf., ausserdem viele Coleopteren, genadelt, aus West-Afrika; Lepidopt. in Düten aus Nordamerika und Honduras.

Eier von Las. Pini 10, Alcyone 20, Räupchen von Alcyone 30, B Quercus 30 Pf.

Nehme schon jetzt Bestellungen auf Eier von Cat. Fraxini 25, Sponsa 25, Nupta 5, Elocata 25, Dumi 40, Fimbria 15, Aprilina 10. Preise pro Dtzd. in Pf., excl. Porto.

Grützner, Falkenberg O.-Schl.

Für Händler abzugeben

zu 1/4 des Catalogpreises:

Car. monilis (100 St. schöne Farbenvarietälen), purpurascens, nemoralis, cancellatus, v. rufipes; Calosoma inquisitor, Abax striola, Pterostichus terricola; Necrophorus vespillo, ruspator; Valgus hemipterus, Hoplia squammosa, farinosa; Gnorimus nobilis, Erichius fasciatus, abdominalis; Molytes germanus, Clytus plebeius, Leptura fulva, Gamodes virginea, Pachyta collaris, quadrimacula, Cerambyx heros, Clythia laviuscula, Clerus alvearius, apiarius, formicarius, Cryptocephalus sericeus, Melasoma tremulae, Chrysomela staphilea, Orina cacalia etc. etc.

E. Eck, Kerzfeld (Benfeld) Elsass.

Käfersammlung

mit schönen Exemplaren gegen Falter zu vertauschen. *Carl Hosch sen.*, Haida, Böhmen.

Biete im Tausch an:

Prachtvolle Cetonia speciosisima, sowie Ceramb. miles und Sat. Spini Cocons gegen Borkenkäfer u. Ergates faber, ferner Machaon, Cardui, Atalanta, Pinastri, Ocellata, Populi, Stellatarum, Pini, Cossus u. Sesien. Gefl. grössere Offerten erbittet

O. Werner, Wien V., Kettenbrückgasse 23. 2. Stiege 43.

Schlupfwespen,

gezogen, nebst Angabe ihres Wirthes, sowie auch andere Hymenopteren (ungespannt), wünscht gegen Käfer einzutauschen.

J. Jemiller, München, Dachauerstrasse No. 94. II.

Richard Ihle, Tischlermeister,

Dresden N., Böhmischestrasse No. 24,

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glashoden und Korkleisten oder Holzboden und Torfeinlage, 4 Mark 50 Pf.

Spannbretter, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten, sowie Insektenschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Verlag von *R. Friedländer & Sohn*, Berlin N. W., Carlstrasse 11.

Catalogus etymologicus Coleopterorum et Lepidopterorum.

Erklärendes und verdeutschendes Namenverzeichniss der Käfer und Schmetterlinge

für Liebhaber und wissenschaftliche Sammler systematisch und alphabetisch zusammengestellt von Prof. *Dr. L. Glaser.*

396 Seit 8⁰. Preis 4 M. 80 Pf., in Leinw. gebunden 5 M. 60 Pf.

Coleopteren-Sammlungen.

1000 Arten in 2000 Exempl. M. 100.
2000 „ „ 4000 „ „ 250.
3000 „ „ 6000 „ „ 450.

Alles auch im Einzelverkauf abgebbar mit 75 pCt. von den gangbaren Händlerpreisen. Sammlungen anderer Insekten excl. Lepid. sehr billig.

J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein. M. 786.

Achtzig Chrometafeln.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE

16 Bände und 1 Ergänzungs-Registerband in Halbfranz gebunden zu je 10 Mk. (6 Pf.).

Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig—Wien.

= Vollständig liegt jetzt vor: =

Mit 550 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

3600 Abbildungen im Text.

Billigsten und saubersten Druck

von

Preislisten, Doublettenlisten, Circulairen, Visitenkarten etc. etc.

zu bequemsten Bedingungen liefert den geehrten Vereinsmitgliedern am schnellsten

die Druckerei

der Entomologischen Zeitschrift

H. Scholz—Guben.

Adresse

für **Kassengelder: nur** Vereinskassirer **P. Hoffmann**, Kastaniengraben No. 8, Guben, für **Bibliotheksangelegenheiten** und für **Gesuche um Zusendung der Bestimmungsalben: Dr. jur. Kühn**, ebenda, für **Inserate, Aufnahmegesuche** und **sonstige Vereinsangelegenheiten:** Vereinsvorsitzender **Hermann Redlich**, ebenda.

Es wird dringend gebeten, sowohl im Interesse der Einsender selbst wie behufs promptester Geschäftsführung Vorstehendes beachten zu wollen.

Bei Einsendung von Kassengeldern sind für Bestellgeld dem Betrage 5 Pfg. mehr beizufügen.

Bei Beträgen über 1 Mark darf Zahlung nicht in Briefmarken geleistet werden.

= Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. =

MEYERS VOLKSBÜCHER

Preis jeder Nummer 10 Pfennig

Auswahl des Besten aus allen Litteraturen in trefflicher Bearbeitung und gediegener Ausstattung. Jedes Bändchen bildet ein abgeschlossenes Ganze und ist geheftet.

Verzeichnisse der bis jetzt erschienenen 900 Nummern sind durch jede Buchhandlung kostenfrei zu beziehen.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien.

Redaktion: M. Euchler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin; Druck: H. Scholz (E. Fechner's Buchdruckerei), Guben. Vorsitzender: H. Redlich, Guben; Schriftführer: Dr. jur. Kühn ebenda. Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann, ebenda.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 80-84